

## Gefühlvoller Sound lässt die Lichter tanzen



Philipp Leon Fankhauser: Gesang



Roger Konrad: Posaune



Stefan Mattig: Bass



Christian Bucher: Drums

Fotos: ci

**Sins Philipp Leon Fankhauser & Friends** hielten auf ihrer Konzerttour auch im Sinsler Einhorn. Ihre Gäste erlebten einen Abend voller Klangvariationen, musikalischer Emotionen in beinahe intimer Atmosphäre.

IRIS CAGLIONI

Das Licht war gedämpft und die Instrumente standen mitten im Saal. «Wir möchten nahe bei unserem Publikum spielen und sind darum absichtlich nicht auf die Bühne», erklärte Philipp Fankhauser. Es war das vierte Konzert aus dieser Reihe. «Der heutige Abend ist für mich ganz speziell. Es hat hier im Saal viele Musiker und musik-

begeisterte Zuhörer. Das freut mich sehr», erklärte er einleitend.

Die Erwartungen an die Gästeanzahl war nicht hoch. «Sehr viel mehr Personen sind es sonst auch nicht an diesen Konzerten», meinte Fankhauser später am Abend. Rund 50 Personen fanden sich am Samstagabend im Einhornsaal

«Mitgebracht haben wir Stücke, in denen es um Licht im Aussen wie im Innen geht.»

PHILIPP LEON FANKHAUSER, MUSIKER

ein. Man kannte sich, und so entstand schnell eine familiäre Atmosphäre. Dazu gesellte sich die zarte Musik, die ihren Weg direkt in die Herzen der Zuhörer fand.

### Einfach und unkompliziert

Fankhauser begrüßte die Zuhörer und führte auch persönlich durch den Abend. «Mitgebracht haben wir viele Stücke, in denen es um Licht geht, im Aussen wie im Innen. Es geht um die Sonne, den Mond, die Sterne, aber auch um Botschaften wie Liebe, Schatten und Heimkehr.» Seine drei Freunde, die mit ihm zusammen für stimmungsvolle Musik sorgten, waren an den Drums der Zentralschweizer Christian Bucher, am Bass der Walliser Stefan Mattig und an der Posaune der Sinsler Roger Konrad. Zusammen spielten die vier Vollblutmusiker 15 Stücke rund um Licht und um leuchtende Momente des Lebens.

Die vier Musiker verstanden es, Melodien aus einer Mischung verschiedener Genres zusammenzufügen. Daraus entstand eine Klangwelt, die mal ganz fein und zart, dann wieder kräftiger

und immer voller Passion ertönte. Sie schafften es, ihre Leidenschaft wie einen Funken auf die Zuschauer überspringen zu lassen, sodass sich die den Klängen hingeben konnten.

### Das Publikum integriert

«Beim nächsten Stück müsst ihr bitte etwas mithelfen – ich gebe dann den Einsatz», meinte Fankhauser und instruierte das Publikum über den einfachen repetitiven Teil. Die Gäste liessen sich nicht lange bitten und stimmten sanft ein. Ein anderes Stück lud zum Mitpfeifen ein. Am Schluss meinte der Musiker: «Euch nehme ich ans nächste Konzert zur Unterstützung mit.»

Nach gut eineinhalb Stunden und zwei Zugaben wurden die Gäste wieder aus dem Lichtzauber entlassen. Was blieb, waren die Musikliebhaber und Freunde der Musiker, die den Abend gemütlich ausklingen liessen.

## «FREIAMT.MITTENDRIN.» sponsert Ballonfahrt mit regionalem Rundumblick

Der digitale Post über die Radtour quer durch das Obere Freiamt war mit einem Gewinnspiel verbunden, gesponsert vom Regionalplanungsverband Oberes Freiamt. Die glückliche Gewinnerin kommt aus Benzenschwil.

pd | Seit 2022 entwickelt sich die Marke «FREIAMT.MITTENDRIN.» kontinuierlich, aktuell befindet man sich in der Phase vier. Die Region Oberes Freiamt erstrahlt in einem 360-Grad-Rundumblick. Die Kampagne zeigt, was entsteht, wenn Menschen, Unternehmen



Natasha Kluser freute sich über den Freiamter Ballonfahrt-Gutschein, der ihr von Andreas Gnädinger übergeben wurde.

Foto: zVg

und Ideen gemeinsam wachsen. Die Regionalität und die starke Gemeinschaft werden durch verschiedene Ak-

tivitäten von engagierten Privatpersonen und Unternehmen hervorgehoben. Dazu gehört auch die Zusammenarbeit mit Bike-Influencerin Debora Brunold, die mit ihrer inspirierenden Radtour die Vielfalt und Schönheit unserer Region widerspiegelt.

### Regionale und weltweite Radtouren

Die Aargauer Bike-Influencerin, die in der Pfegi in Muri ihre Lehre als Pflegefachfrau absolvierte, fährt zwar keine Rennen, konnte aber durch ihre Social-Media-Präsenz eine weitreichende Community über die Landesgrenzen hinaus aufbauen. Nebst Touren durch das vielseitige Freiamt bezwingt sie mit ihrem Bike Pässe in aller Herren Länder. Eine aktive, motivierte Persön-

lichkeit – und nur eine von vielen Geschichten, die das Obere Freiamt zu bieten hat. In ihrem digitalen Post für «FREIAMT.MITTENDRIN.» präsentiert sie auf Instagram die Region von ihrer schönsten Seite.

### Rundumblick dank Gewinn

Mit der gesponserten Ballonfahrt geniesst die Gewinnerin, Natasha Kluser aus Benzenschwil, mit Begleitung einen einmaligen 360-Grad-Rundumblick auf das Freiamt.

Für alle, die den Wettbewerb verpasst haben: Ein Klick auf die Social-Media-Kanäle von «FREIAMT.MITTENDRIN.» und Debora Brunold, @\_de\_by, lohnt sich. Ob als Inspiration für eine Radtour oder um den Rundumblick für das Obere Freiamt zu erweitern.